



28.11.2023 – 14:19 Uhr

IWF-Delegation zu Arbeitsgesprächen in Liechtenstein

Vaduz (ots) -

Die Vorbereitungen für Liechtensteins Mitgliedschaft im Internationalen Währungsfonds (IWF) gehen nun in eine wichtige Phase. Im Rahmen der sogenannten "Membership Mission" besucht eine Delegation des IWF vom 27. November bis 8. Dezember 2023 Liechtenstein. Neben zahlreichen Gesprächen mit Behörden, Verbänden, Unternehmen und Forschungsinstitutionen standen dabei auch Höflichkeitsbesuche bei Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein, Regierungschef Daniel Risch und Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni auf dem Programm. "Die Membership Mission dient dem IWF dazu, die Verwaltung und Wirtschaft eines Beitrittskandidaten vor Ort kennenzulernen und zu verstehen sowie anschliessend Bericht zu erstatten und eine Empfehlung betreffend den Beitritt abzugeben", so Daniel Risch im Anschluss an das Treffen. "Auf dem Weg hin zu Liechtensteins IWF-Mitgliedschaft stellt dies einen wichtigen Meilenstein dar."

Nachdem der Landtag im September 2022 die Regierung mit der Aufnahme von Beitrittsgesprächen beauftragt und in der Folge zahlreiche vorbereitende Treffen stattgefunden hatten, stellte Liechtenstein im Juni 2023 offiziell einen Antrag auf IWF-Mitgliedschaft um die notwendigen Schritte einzuleiten. Zugleich wurde damit ein mehrstufiges Aufnahmeverfahren initiiert. So besuchte beispielsweise im Juli 2023 eine hochrangige IWF-Delegation Liechtenstein, um sich mit dem Land vertraut zu machen und die Offenheit des IWF gegenüber einem Beitritt Liechtensteins zu unterstreichen. In den letzten Monaten wurde die Membership Mission im regelmässigen Austausch mit den verschiedenen Fachabteilungen des IWF sowie mit den schweizerischen Behörden intensiv vorbereitet.

Die Initiative der Regierung, dem IWF beizutreten, basiert auf den vielen Vorteilen, die sich das Land von einer Mitgliedschaft verspricht. Dazu gehören insbesondere eine zusätzliche Verbesserung der finanziellen Stabilität, der allfällige Zugang zu den finanziellen und personellen Ressourcen des IWF, die Stärkung des heimischen Wirtschaftsstandorts, die erhöhte internationale Wahrnehmung sowie eine Stärkung der Souveränität. Die finale Entscheidung über den Beitritt zum IWF wird nach Abschluss der Beitrittsverhandlungen und dem Vorliegen sämtlicher Informationen, voraussichtlich im Sommer 2024 durch den Landtag gefällt.

Pressekontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Simon Biedermann, Generalsekretär
T +423 236 64 67
simon.biedermann@regierung.li

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100913955> abgerufen werden.